

Die Vergangenheit und Zukunft von Team 7

~abgeschlossen, wird überarbeitet~

Von Tonja

Kapitel 12: Der Spion

Kapitel 12: Der Spion

Am nächsten Morgen trafen sich alle Teams am Haupttor. Auch Sai und Temari mit jeweils drei weiteren Anbus waren dort. Außer den sechs zusätzlichen Anbus und Team 7 trugen alle ihre gewohnte Kleidung. Wenig später traten Die beiden Sannin mit Shizune und Anko hinzu. Die Special-Jonin schien ebenfalls auf eine Mission zu gehen, da sie mehr als sonst bewaffnet war. Schließlich hob Tsunade ihre Stimme: „Anko wird uns ebenfalls begleiten und mit mir außerhalb Oto-gakures das Geschehen überwachen.“ Sakura lächelte, sie hatte gewusst, dass Anko früher oder später zu ihnen stoßen würde, schließlich hatte sie unter dem angeblichen Tod Kakashis ebenso gelitten wie sie. Auf einmal gab Tsunade den Befehl zum Aufbruch, sie hatte von den Gesprächen nichts mitbekommen.

Wenig später sprangen sie schon über die Bäume in Richtung Orochimarus Festung. Alle hofften, dass die Mission Erfolg haben würde, damit Konoha endlich von der angespannten Atmosphäre befreit wäre, die seit dem ersten Angriff auf ihr Dorf entstanden war. Anko allerdings hoffte ebenso wie Team 7, dass sie Kakashi wieder finden würden. Sie erinnerte sich noch gut daran, wie Tsunade sie auf die Mission geschickt hatte, verwandelt als Kakashi Informationen über die Dörfer zu sammeln. Es war für sie nicht schwierig gewesen Kakashis Charakter zu übernehmen, schließlich kannte sie ihn schon ewig und sie waren, obwohl es nicht so aussah, sehr gute Freunde gewesen. Vielleicht hatte sie noch etwas mehr als Freundschaft für ihn empfunden, doch ob er genau so dachte wie sie hatte sie nie erfahren. Mit Grauen erinnerte sie sich daran, als Pakuun ihr die Nachricht übergab, dass Kakashi Tod war.

Flashback

Anko lief gerade mit dem Firt-paradies in der Hand durch Kumo-gakure, als Pakuun auftauchte. Innerlich erstarrte sie und verschwand mit ihm in dem Hotelzimmer, dass sie gemietet hatte. Sie wusste schon, was Pakuun wollte, doch wollte sie es nicht wahrhaben und fragte: „Ich soll also Kakashis Tod inszenieren?“ Pakuun schüttelte den Kopf und sagte mit einer gewissen Traurigkeit in der Stimme: „Konoha weiß, dass

Kakashi bei Orochimaru war... Nicht genau wieso, aber sie wissen, dass du nicht Kakashi bist, auch wenn einige sehr überrascht waren, weil sie den Unterschied nicht gemerkt hatten. Tsunade bittet dich trotzdem Kakashis Tod zu inszenieren, da die Dörfer nicht unbedingt von der Mission hören sollten, die Kakashi gehabt hat.“ Anko nickte, sie wusste schon wie sie es tun könnte, verfolgten sie doch seit Kiri-gakure einige Ninjas, darunter auch einer der Sieben Schwertkämpfer aus Kiri. Normalerweise würde Kakashi nicht gegen solche Ninjas verlieren, doch sie konnte dafür Sorgen, dass sie vorher schon angegriffen wurde. Dann wäre es nicht mehr ganz so auffällig. Sie nickte Pakuun zu, welcher in einer Rauchwolke verschwand und fing an ihr Vorhaben in die Tat umzusetzen. Was der Tod Kakashis für Folge hatte, würde sie bis sie in Konoha war, verdrängen.

Flashback ende

Plötzlich landeten die anderen auf dem Boden und sahen sich aufmerksam um. Sie waren sich sicher, kurz ein Aufflackern von Chakra gespürt zu haben. Während die Anderen sichtlich beunruhigt waren, lächelte Tsunade, und auch Team 7 war sicher das Chakra erkannte zu haben. Sie räusperte sich und alle drehten sich zu ihr um: „Es ist alles in Ordnung, es ist nur der Spion. Zeig dich ruhig.“ Aus den Baumwipfeln kam ein grauer Schatten und landete vor ihnen. Alle starrten ihn erschrocken an, auch die Anbus waren leicht erstaunt. Tsunade grinste: „So behandelt man doch nicht einen Freund. Nicht war Kakashi?“